

Neues vom Elternbeirat

Es ist ein besonderes Anliegen des Elternbeirats, das Miteinander an unserer Schule aktiv zu gestalten und zu stärken. Der persönliche Austausch und die nachhaltige Vernetzung innerhalb der Elternschaft soll gefördert werden. Der Elternbeirat will Brücken bauen – sowohl innerhalb der einzelnen Klassen als auch zwischen der Grundschule und der Gemeinschaftsschule –, um eine lebendige und unterstützende Schulgemeinschaft zu schaffen, von der alle Familien profitieren.

Als regelmäßige Austauschformate bietet der Elternbeirat das Elterncafé am Nachmittag und den Elterntreff am Abend an.

Das letzte Elterncafé fand am Mittwoch, dem 11.03. um 15:00 Uhr statt. Die Lehrerbasis im Gebäude der GMS bot Raum für einen lockeren Austausch in ungezwungener Atmosphäre. Weitere Termine sind noch in diesem Schuljahr geplant.

Ergänzend zu den Nachmittagsterminen fand am 16.01. abends ein klassenübergreifendes Elterntreffen im Restaurant "Hellas Salute" statt. Auch dieses Format hat sich fest etabliert: Bereits im letzten Schuljahr sind Eltern an drei Abenden zum gemeinsamen Essen und Gesprächen zusammengekommen.

Ein weiterer Termin für den Elterntreff ist nach den Osterferien geplant. Interessierte Eltern wenden sich bitte an die Elternsprecher der Klasse ihres Kindes und können auf Wunsch in die Chatgruppe zur Findung des nächsten Termins und Treffpunkts aufgenommen werden.

Aktuell prüft der Elternbeirat die Idee zur Umsetzung eines Jahrbuchs, um dem vielfach geäußerten Wunsch der Elternschaft nachzukommen. Ein solches Jahrbuch soll die besonderen Momente des Schuljahres festhalten und die Identifikation mit unserer Schule fördern. Da uns die gemeinschaftliche Umsetzung wichtig ist, würde dieses Projekt in enger Zusammenarbeit mit dem Förderverein umgesetzt werden.

Der Elternbeirat möchte außerdem alle Eltern, die Interesse haben, sich an unserer Schule zu engagieren, aber nicht genau wissen, wie, dazu ermuntern, sich mit Ideen und Anregungen bei ihren jeweiligen Klassenvertretern zu melden. Gemeinsam lassen sich Wege finden, Ideen in Taten umzusetzen, die das Schulleben bereichern.

Neues aus der Sonderpädagogik

Jacky hat das Schülercafé besucht! Wir sind freudig gespannt auf das Ergebnis und freuen uns, dass Jacky einen Blick ‚hinter die Kulissen‘ geworfen hat.

Neues von Jacky

Auch in diesem Schuljahr entstehen im Mittagsband wieder neue Folgen rund um unser Maskottchen Jacky. Mit viel Kreativität, Ideenreichtum und vor allem mit großem Feuereifer planen, filmen und schneiden die Kinder ihre eigenen kleinen Jacky-Abenteuer.

Aktuell arbeiten gleich zwei Teams an neuen Episoden: Eine Folge führt Jacky in die Sporthalle, eine andere ins Schülercafé. Man darf also gespannt sein, welche Erlebnisse unser Maskottchen dort erwartet.

Wer alle bisherigen Jacky-Folgen noch einmal anschauen möchte, findet sie auf unserer Website:

<https://www.jakobusschule-karlsruhe.de/jacky-unser-maskottchen>.

Neues aus der SMV

Bei der SMV war so Einiges geboten in den letzten Wochen: Im Dezember veranstalteten wir eine Nikolaus-Aktion, bei der die Schülerinnen und Schüler Schokoladen-Nikoläuse mit einer weihnachtlichen Botschaft an ihre Freunde schicken konnten. Außerdem wurden fleißig „Briefe gegen Einsamkeit“ an die Bewohner des Pflegeheims in Rüppur geschrieben, um jedem an Weihnachten ein Lächeln auf die Lippen zu zaubern. Im Januar organisierten wir den Wintersporttag, bei dem die ganze Schule aufs Eis verfrachtet wurde: Für die unteren Klassen ging es in die Eishalle nach Pforzheim, die älteren Klassen machten sich auf den Weg in den Eistreff nach Waldbronn - ein gelungener Ausflugstag! Zu Beginn des neuen Schulhalbjahres legte Chayenne Rix ihr Amt als Schülersprecherin nieder. Ihr Amt wird nun Sophie Wittemann von den Galaxyiten übernehmen. Gemeinsam mit Lisa Held setzt sie sich bereits jetzt für die Belange der Schülerschaft ein. Im Februar spielten wir Hermes, denn hier hatten Verliebte und gute Freundinnen und Freunde die Möglichkeit, sich gegenseitig eine Rose zu schicken. Außerdem waren die Narren los: Wir veranstalteten eine Mottowoche, die vom Großteil der Schule gut angenommen und äußerst kreativ umgesetzt wurde, welche freitags in unserer ausgelassenen Faschingsfeier mündete. Nun bereiten wir uns schon fleißig auf unsere Osteraktion vor, ihr dürft gespannt sein!

Neues aus dem Mondsteine-Cluster (Jahrgang 5-6)

Nachdem die Mondsteine Mitte Dezember zuerst "Die Schneekönigin" im Theater bestaunen und danach ihr Unwesen im Naturkundemuseum treiben durften, war es unmittelbar vor der Weihnachtspause so weit: Die lang ersehnte Schulhausübernachtung stand an! Eine kurze Nacht voller Pizza, Dance Partys, Verstecken und "Kevin allein in New York" mit jeder Menge Snacks diente als perfekter Auftakt in die Ferien. Im Januar folgte prompt das nächste Highlight: Am Wintersporttag ging es in die Eishalle nach Pforzheim. Im Februar waren die Narren los: Im Rahmen der Mottowoche verkleideten sich viele Kinder jeden Tag entsprechend (Schlafanzug, Geschlechtertausch, erster Schultag, Assi/Schick) und freitags wurde das erste Halbjahr mit einer ausgelassenen Faschingsfeier verabschiedet. Besonders schön: Im März arbeiteten alle Mondsteine zusammen, um Herrn Kunstmann an seinem Geburtstag zu überraschen, Geburtstagsständchen der ganzen Schule in der Mensa inklusive. Wir freuen uns auf die kommenden, wärmeren Monate und die Feinplanung des Landschulheims, die nun ins Rollen kommt!

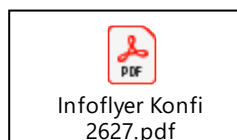
Am 13.03. haben wir im Mondsteine Cluster den ‚Pi Day‘ vorgefeiert, der weltweit am 14.03. als Internationaler Tag der Mathematik begangen wird (<https://www.kuriose-feiertage.de/pi-day-der-tag-der-zahl-pi/>) . Kasper, Nora und Sophie von den Feueropalen haben ihn vorbereitet, es gab Kuchen, mathematische Leckereien, Pikus wurden geschrieben und das längste Wort gesucht, in dem mindestens ein Mal ‚pi‘ vorkommt.

Neues aus dem Sapphire-Cluster (Jahrgang 5-6)

Die Sapphire freuen sich auf den im April anstehenden Girls´ und Boys´ Day und auf die Erfahrungen, die sie hier sammeln werden. Wir sind gespannt, was sie von ihrem Berufsorientierungstag erzählen werden! Max Schneider, unser neuer Referendar, unterrichtet nun auch bei den Saphiren und bringt frischen Wind ins Cluster. Darüber hinaus freuen sich die Schülerinnen und Schüler auf die Nutzung der Lernterrasse und das damit verbundene Ausweiten ihres Lernortes. Sie haben außerdem den bei uns hospitierenden Schülerinnen und Schülern tatkräftig unter die Arme gegriffen und dazu beigetragen, dass sich diese sehr wohl bei uns gefühlt haben.

Neues aus dem Feueropale-Citrine-Cluster (Jahrgang 7-8)

„Lass uns Konfi machen“:



Projektjahrgang 8 – Die Citrine

Die Citrine blicken auf eine ereignisreiche Zeit zurück: Mit viel Einsatz und Konzentration haben alle Schülerinnen und Schüler erfolgreich an den VERA-Arbeiten in Deutsch, Mathematik und Englisch teilgenommen.

Ein besonderes Highlight wird die Schulhausübernachtung am 19. März – mit leckerer Pizza, einer spannenden Nachtwanderung und vielen gemeinsamen Spielen, die den Teamgeist weiter stärken.

Auch der Blick richtet sich nach vorne: Die Vorbereitungen für das Compassion-Projekt laufen bereits auf Hochtouren. Geplant sind unter anderem das Sammeln von Lebensmitteln für die Tafel, die Aktion „Pimp your school“, die Teilnahme an den Dreck-weg-Wochen der Stadt Karlsruhe sowie ein Besuch beim JuWeKa – und noch vieles mehr. Die Citrine zeigen damit eindrucksvoll, wie Lernen, Engagement und Gemeinschaft Hand in Hand gehen.

Neues aus dem Aquamarine-/Galaxyiten-Cluster (Jahrgänge 9-10)

Am 24.02 nahm die Klasse 10 am **Inhouse-Workshop "Landtagswahl extended"** der Landeszentrale für politische Bildung teil. Da viele der SchülerInnen bei der kommenden Landtagswahl erstmalig wahlberechtigt sind, hatte das Workshopthema eine hohe Relevanz. In den vier Stunden setzten sich die SchülerInnen mit den Aufgaben der Landespolitik sowie den politischen Funktionen auseinander. Im Rahmen einer Zukunftswerkstatt wurden die Wünsche und Ideen der SchülerInnen mit den Wahlprogrammen der Parteien abgeglichen. Abschließend wurde der Wahlablauf im Wahlbüro oder per Briefwahl noch transparent gemacht, sodass die 10er jetzt gut gerüstet sind, um selbstständig wählen gehen zu können.

Herzlichst,
das EJSKA Team der Ev. Jakobusschule GMS